

Einleitung:

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

danke, dass Sie sich im Namen Ihrer Gemeinde Zeit nehmen, an unserer Umfrage teilzunehmen.

Wir - Professor Jörg Schiller, Tim Philippi und Max Witzke - vom Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Sozialsysteme an der Universität Hohenheim möchten im Rahmen eines Forschungsprojekts besser verstehen, ob und warum Gemeinden ihre Gebäude versichern.

In der Umfrage geht es daher um allgemeine Fragen zu Ihren **Gebäudeversicherungen**. Die Teilnahme dauert **maximal 5 Minuten**.

Melden Sie sich gerne per E-Mail an tim.philippi@uni-hohenheim.de bei Rückfragen oder sonstigen Anmerkungen. Bei Interesse erläutern wir Ihnen auch gerne die weiteren Hintergründe des Projekts und informieren Sie über die Ergebnisse der Umfrage.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme!

Erste Frage an alle:

Gegen welche Gefahren ist der Großteil Ihrer Gebäude versichert?

- Feuer
- Leitungswasserschäden
- Sturm und Hagel
- Erweiterte Elementarschäden (Überschwemmungen, Erdbeben, etc.)
- Sonstige _____
- Unsere Gebäude sind nicht versichert
- Unsere Gebäude sind sehr unterschiedlich versichert und es lässt sich keine Aussage über einen Großteil treffen

Falls keine Aussage über den Großteil getroffen werden kann, folgt die Frage:

Wie viele Ihrer Gebäude sind gegen welche Gefahren versichert?

	Keine	Einige	Wenige	Viele	Alle
Feuer					
Leitungswasserschäden					
Sturm und Hagel					
Erweiterte Elementarschäden (Überschwemmungen, Erdbeben, etc.)					
Sonstige _____					

Frage an alle, die ihre Gebäude zumindest teilweise versichern:

Von wem wird der Versicherungsstatus Ihrer Gebäude regelmäßig überprüft?

- Vom Versicherer beim jährlichen (bzw. regelmäßigen) Austausch
- Von den offiziellen Prüfern des kommunalen Jahresabschlusses (z.B. Rechnungshof)
- Vom Buchhalter oder Controller bei der Vorbereitung des Jahresabschlusses
- Von anderen Personen oder Institutionen _____
- Unsere Versicherungsverträge werden nur selten und in unregelmäßigen Abständen bei Bedarf eingesehen

Wenn erweiterte Elementarschäden bei mindestens einem Teil der Gebäude versichert sind:

Was sind Ihre Hauptgründe für Versicherung gegen erweiterte Elementarschäden? (maximal 2 Gründe)

- Fortführung bestehender Verträge, die von Vorgängern abgeschlossen wurden
- Beratungsleistungen der Versicherer (z.B. zu geeigneten Präventionsmaßnahmen gegen Überschwemmungen oder Erdbeben)
- Schnelle Schadenabwicklung
- Vermeidung der finanziellen Belastung des Haushalts im Schadenfall
- Sonstige _____

Wenn erweiterte Elementarschäden nicht bei allen Gebäuden versichert sind:

Wie würden Sie Schäden aus Naturkatastrophen an unversicherten Gebäuden finanzieren, die Ihre regulären jährlichen Einnahmen übersteigen?

- Aus bestehenden Rücklagen der Gemeinde
- Durch Kreditaufnahme der Gemeinde
- Durch Ausgleichszahlungen von Land und/oder Bund
- Sonstige _____

Demografische Daten:

Wie viele Einwohner hat Ihre Gemeinde?

- bis 5.000
- 5.000 – 20.000
- 20.000 – 100.000
- Mehr als 100.000

Welchem Regierungsbezirk gehört Ihre Gemeinde an?

- Darmstadt
- Gießen
- Kassel

Würden Sie sich bereit erklären, in einem Anschlussgespräch weitere Fragen zu Ihren Versicherungen zu beantworten?

- Ja, Sie können mich gerne unter folgender Email-Adresse kontaktieren_____
- Nein, dazu haben wir aktuell leider keine Kapazitäten

Ende

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bei Rückfragen, melden Sie sich gerne bei Tim Philippi (tim.philippi@uni-hohenheim.de).